das Kohlenlot

Herausgeber: Kreisleitung der SED
VEB Kombinat „Otto Grotewohl" Böhlen

14. Jahrgang / Nr. 35 28. September 1965

Rationalisierung: Warum - wie?

Tribüne des sozialistischen Wettbewerbes

So haben wir es angepackt

Erfahrungsaustausch zum Thema: Einführung des Haushaltbuches

Autor dieses Beitrages
Walter Abend
Leiter der Abteilung Ökonomie Betriebsgruppe Energie

Unter den Bedingungen eines Industriekraftwerkes ist die Schaffung von Kennziffern für die Führung des Haushaltbuches in den Brigaden äußerst kompliziert. Bei der Führung des komplexen Wettbewerbes, mit dem wir große Erfolge zu verzeichnen hatten, gab es bereits Schwierigkeiten mit Kennziffern, da ein Einfluß objektiver Ursachen auf das Betriebsgeschehen immer vorhanden ist. Wir allein können nicht über die Fähigkeiten der Leitverteiler entscheiden, sondern der Leitverteiler weist an, welche Leistungen zu fahren sind. Ähnlich sieht es mit den Reparaturen

erlaubt nicht, das Aggregat (Dampf- oder Stromerzeuger) außer Betrieb zu nehmen. Es war deshalb bisher nicht möglich, Kennziffern der Kosten mit monatlicher oder quartalsweiser Auswertung in den Wettbewerb aufzunehmen. Ein Kraftwerksbetrieb muß elastisch sein und sich ständig der Energielage im Landesnetz anpassen. Über den Zeitraum eines Jahres gleichen sich die Kosten allerdings wieder aus. In den Haushaltbüchern der Brigaden können unter den jetzigen Bedingungen die Kosten als Kennziffer Berücksichtigung finden.

Probleme gaben den staatlichen Anlaß zur Ablehnung des Vorschlages. Sie kannten die Schwierigkeiten, und sahen die Arbeit der Einführung des Haushaltbuches zu zukum.

4. Einsparung an Materialverbrauch (in Mark)			
5. Beteiligung am Neuererwesen	10/100		
6. unfallfreies Arbeiten			
Prämie gesamt			
Bemerkungen:			
Bestätigung des Betriebsleiters:			

Sperrhammer STIMME

Organ der Betriebsparteiorganisation

Jahrg. 16, Nr. 38 1. 10. 1965 5 Pf

Das Braunkohlen-Kombinat

Betriebszeitung der Parteiorganisation des VEB Braunkohlenkombinat Lauchhammer

Nr. 37 Lauchhammer 21. September 1965

Jeder Groschen zählt

Unser aktuelles Interview

Damit wird nachgewiesen, daß das Haushaltbuch ein wichtiges Bestandteil des neuen ökonomischen Systems darstellt.

Das Wesen des Haushaltsbuches

Das Haushaltbuch, das von jeder Brigade geführt wird, ist ein wirksames Instrument der Leitungstätigkeit zur Entfaltung der Initiative und Mitverantwortung der Werktätigen zur Verbesserung des sozialistischen Wettbewerbes.

Das Haushaltbuch enthält die Struktur zu

gesammelt, so daß in der nächsten Zeit in dem weiteren Abteilungen des Kombinates das Haushaltbuch eingeführt werden kann.

Punktbinder des Tagebaues Klettwitz haben die ersten Unterschriften zur Einführung des Haushaltbuches an der Förderbrücke Klettwitz durchgeführt, so daß recht bald auch an der Förderbrücke Klettwitz das Haushaltbuch eingeführt werden kann.

Frage: Welche Kennziffern wurden in der Brikettfabrik 89 den Brigaden vorgegeben?

Auswertung: In der ersten Etappe wurden die Kennziffern der Brikett-

Im Haushaltbuch wurde deshalb die Rubrik „Schätzung des Erfahrungsschatzes der lebendigen Arbeit" aufgenommen.

Dadurch wurde durch dem materiellen Anreiz in ungeahntem Maße auf die Einsparung von lebendiger Arbeit orientiert, so daß die Tendenz mit einer höchstmöglichen Anlagen zu den Arbeitskräften die Arbeit verfahren, auch wie vor vorhanden ist. Die anteilige Vergütung für eingesparte lebendige Arbeit (Arbeitskraftes) muß dann dann der lebendige Arbeitsaufwand den höchsten Effekt erzielt.

Arbeiter, Meister und jede Brigade wird anteilig am Ergebnis der Materialeinsparung beteiligt.

Die Materialverbrauchsnormen stehen hier zwar auch jetzt schon in dieser Richtung, erfassen aber nicht im genügenden Maße die Gesamtbetriebsgeschaft.

25 Prozent der erzielten Materialeinsparung werden den Kollektiven verglichen und im Haushaltbuch ausgewiesen.

Einsparung von geplanten fremden und eigenen Reparaturleistungen

Haushaltsbuches und deren materielle Vergütung von 10 Prozent der erzielten Einsparungen werden wir weitere Möglichkeiten der Verbesserung des Beitragsergebnisses erschließen. Aus und unsere Werktätigen zur weiteren Qualitätsarbeit

Der große Faktor unserer